

CVJM Dreis-Tiefenbach



Neues vom Männerkreis  
Musik und gute Worte  
SMS - out- und in-door  
Sport - Leichtathletik

25. Jahrgang - 99. Ausgabe

doppelpunkt:  
3 / 2025 - August - Oktober

# Inhalt

<i>Vorwort</i>	3
<i>Anmeldung Familienfreizeit Borkum 2026</i>	4
<i>Zukunft des doppel punkt:</i>	6
<i>SMS am 06.07.2025 - Wer sucht, findet</i>	6
<i>Männerkreis in der Autobahnkirche</i>	8
<i>Musik und gute Worte am Osterabend</i>	9
<i>Einladung zu Musik und gute Worte im September</i>	11
<i>Termine</i>	12
<i>Halbjahresabschluss des Männerkreises</i>	14
<i>Musik und gute Worte - Meer für Dich</i>	15
<i>Meisterschaften in der Leichtathletik</i>	17
<i>Rätsel</i>	18
<i>Kinderseite</i>	19
<i>Rätsellösung / Rätselgewinner</i>	20
<i>Buchtipp</i>	21
<i>Gruppen und Termine / Impressum</i>	23

# Wie ein Überraschungs-Ei

hei

Habt ihr schon einmal in einem Supermarkt vor einem großen Stapel Überraschungs-Eier gestanden und durch Schütteln und Rappeln versucht herauszufinden, ob etwas Interessantes darin ist. "Wir sind jetzt mit dabei, in jedem 7. Ei", singen Schlümpfe und Happy-Hippos.

Bei uns Menschen ist es ähnlich. Wenn wir jemandem begegnen, sehen wir zuerst die äußere Hülle. Wir sehen die Kleidung, die Frisur, das Lächeln oder vielleicht auch die Sorgenfalten. Wir hören die Stimme, die Worte, die jemand wählt. All das gibt uns einen ersten Eindruck, eine Ahnung. Aber können wir wirklich in einen Menschen hineinsehen? Können wir erkennen, was tief in seinem Herzen verborgen ist, welche Träume, Ängste, Talente und Gaben in ihm schlummern?

Nein, das können wir nicht. Und genau hier kommt unser Glaube ins Spiel. Denn während wir nur die Oberfläche sehen, gibt es jemanden, der viel tiefer blickt: Gott. Er ist der Einzige, der das Herz ansieht. Schon im Alten Testament lesen wir im 1. Buch Samuel, Kapitel 16, Vers 7, die wunderbaren Worte: "Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der HERR aber sieht das Herz an."

Gott kennt uns. Er kennt nicht nur

unsere äußere Erscheinung, unsere Erfolge und Misserfolge. Er kennt die tiefsten Winkel unserer Seele, unsere Gedanken, unsere Gefühle, noch bevor wir selbst sie in Worte fassen können. Er kennt die "Überraschung" in uns – all die Einzigartigkeit, die Potenziale und die Gaben, die er uns mitgegeben hat. Manchmal sind wir uns dieser Gaben selbst nicht bewusst. Manchmal verstecken wir sie, aus Angst, aus Unsicherheit oder weil wir denken, sie seien nicht gut genug.

Aber Gott sieht sie. Er hat uns geschaffen, und er hat einen wunderbaren Plan für jeden von uns, nicht nur für "jeden siebten".

Er hat uns mit einer inneren "Überraschung" ausgestattet, die nur darauf wartet, entdeckt und entfaltet zu werden. Und jeder Mensch, dem wir begegnen, ist auch ein solches Überraschungs-Ei, anstatt über andere vorschnell zu urteilen oder nur auf das Äußere zu achten.

Wir müssen darauf vertrauen, dass Gott einen jeden von uns kennt, so wie wir sind, mit all unseren Stärken und Schwächen, und dass er das Beste aus uns hervorbringen will.





## Familienfreizeit im Haus Alter Leuchtturm auf Borkum

Im Frühjahr 2026 ist es wieder soweit – es gibt eine Familienfreizeit des CVJM Dreis-Tiefenbach auf der schönen Insel Borkum!

Wir werden vom 28.3. - 4.4.2026 im Haus Alter Leuchtturm wohnen, unser eigenes Programm gestalten und die Insel erkunden.

Wir freuen uns auf Eure Anmeldungen unter [www.cvjm-dreis-tiefenbach.de](http://www.cvjm-dreis-tiefenbach.de) ab dem 20.7.2025!

Ansprechpartner aus dem Vorbereitungsteam:  
Britta Herwig, 0171/4491549.

Der Teilnehmerbeitrag ist nach Alter gestaffelt, ein Sonderpreis für Familien ab 2 Kindern ist möglich:

Ab 18 Jahren	500,00 €
Kinder 16-17 Jahre	485,00 €
Kinder 12-15 Jahre	305,00 €
Kinder 4-11 Jahre	295,00 €
Kinder 0-3 Jahre	0,00 €
Familie (2 Erw., 2 eigene Kinder bis 15 oder wenn älter, dann kindergeldberechtigt)	1.285,00 €
weiteres Kind 3-15 Jahre	210,00 €

Im Teilnehmerbeitrag enthalten: Unterkunft, Bettwäsche, Handtücher, Verpflegung in Halbpension, Gästebeitrag der Insel Borkum

Eigene An- und Abreise. Die Plätze sind begrenzt und werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Evtl. besteht die Möglichkeit, Ferienwohnungen im Haus (wenn frei!) anzumieten, aber zu anderen Preisen und nur auf Anfrage.

Anmeldeschluss: 1.12.2025

Anzahlung von 100€ pro Person, Infos dazu in der Anmeldebestätigung. Zahlung des Teilnehmerbeitrags im Februar 2026. Bei einer Abmeldung nach dem 1.3.2026 kann der gezahlte Teilnehmerbeitrag nicht zurückerstattet werden. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

# Zukunft des doppelpunkt:

dö

Vielen Dank an alle, die sich am doppelpunkt: beteiligen und dafür schreiben. Die vorliegende doppelpunkt: Ausgabe ist, wie Ihr seht, dünn ausgefallen. Die Redaktion freut sich, wenn Ihr Lust habt, den Doppelpunkt: mit Euren Berichten zu bereichern oder als festes Mitglied in die Redaktion einzusteigen. Bei Interesse meldet Euch gern bei einem Re-

daktionsmitglied. Die aktuelle Besetzung der Redaktion wird sich nach der 100. Ausgabe deutlich verkleinern und kann den bisherigen Standard dann ohne Verstärkung nicht mehr halten. Eventuell wird es danach dann nur noch Berichte als Blogbeiträge auf der Homepage geben anstelle einer Druckausgabe.

## Wer sucht, findet - SMS am 6.7.2025

db



Die diesjährige OpenAir-SMS fand Anfang Juli auf dem Kirchplatz bei trockenem, wenn auch etwas windi-

gem Wetter statt. Das Thema „Suchen und Finden“ zog sich durch den Vormittag - ob in den Liedern, die





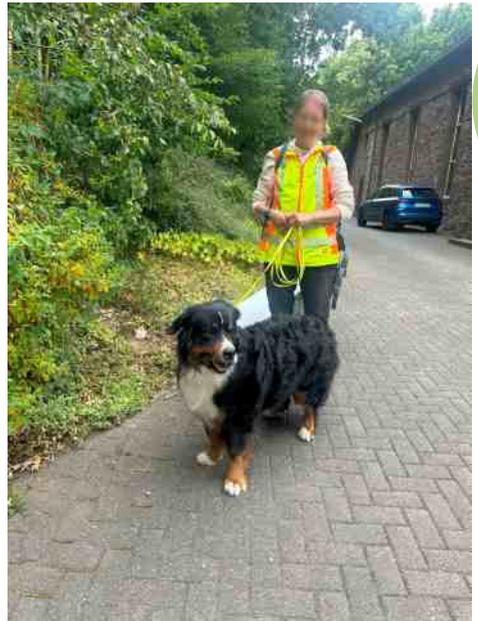
vom Posaunenchor stimmungsvoll angeleitet wurden oder im Programm oder der Predigt. Ein besonderes Highlight war dieses Mal der eindruckliche Besuch der Hunde und Herrchen/Frauchen der Organisation „Finderwille Siegerland“, in der es um die Suchhundeausbildung geht.

Direkt zu Beginn war es Aufgabe der Hunde, eine Person unter den Gottesdienstbesucherinnen und -besuchern ausfindig zu machen, mit deren Geruch sie im Vorfeld in Kontakt gekommen sind. Dies gelang den Fellnasen, und sie wurden mit Leckerlis belohnt.

Carmen Nöh, Leiterin der Organisation im Siegerland, durfte im anschließenden Interview von der interessanten Arbeit erzählen, beispielhaft berichten sowie die Fragen der Gäste beantworten. Einen Bericht und Fotos seitens der Organisation findet man im Übrigen auch auf der Internetseite [www.finderwille-siegerland.com](http://www.finderwille-siegerland.com).

Der Gastprediger Dietrich Hoof-Grewe, Leiter der Telefonseelsorge Siegen, wurde ebenfalls in einem kurzen Interview vorgestellt und griff dann verschiedene Geschichten aus der Bibel auf, in denen es um das Suchen und Finden geht. Derer gibt es tatsächlich viele, ein Zeichen dafür, dass die Suche ein zentraler Bestandteil unseres menschlichen Daseins, aber auch Gottes Wunsch nach Gemeinschaft mit uns ist. Einen ermutigenden Satz hat uns Dietrich Hoof-Grewe am Ende mit auf den Weg gegeben: „Gott suchen heißt gefunden zu sein!“

Am Ende der SMS gab es wieder einen Imbiss, und so konnte man bei Kartoffelsalat und Würstchen (und ein paar Windböen) den Vormittag gemeinschaftlich ausklingen lassen.



# Männerkreis

## 06.05.2025 Besuch der Autobahnkirche Wilnsdorf

von Gerhard Ziel und Otto Flick



**E**R HAT SEINEN ENGELN BEFOHLEN, DICH ZU BEHÜTEN AUF ALLEN DEINEN WEGEN"

Mit diesem Vers aus Psalm 91 werden die Besucher der Autobahnkirche begrüßt.

Die zeltartige Kirche mit ihren zwei Türmen empfängt jeden mit offenen Armen, wenn man die Rampe zum Eingang betritt. Sie ist innen mit einer Steckkonstruktion aus USB-Platten gestaltet und zeigt einen warmen und beschützenden Charakter. Das Licht strömt aus einem der Turmfenster, sozusagen vom Himmel

kommend, in den Raum. Die Innenkonstruktion schwingt über dem Altarraum nach oben. Im hinteren Bereich sind Bögen ausgeführt, die fest auf dem Boden enden.

Sie vermitteln Geborgenheit und Schutz. Kein störendes Geräusch dringt in den Kirchenraum, obwohl die Autobahn in der Nähe verläuft. Sitzhocker laden zum Verweilen, Meditieren und Beten ein.

Freitags um 18:00 Uhr wird eine gut besuchte ökumenische Wochenschlussandacht mit Predigern aus den Gemeinden des Trägervereins

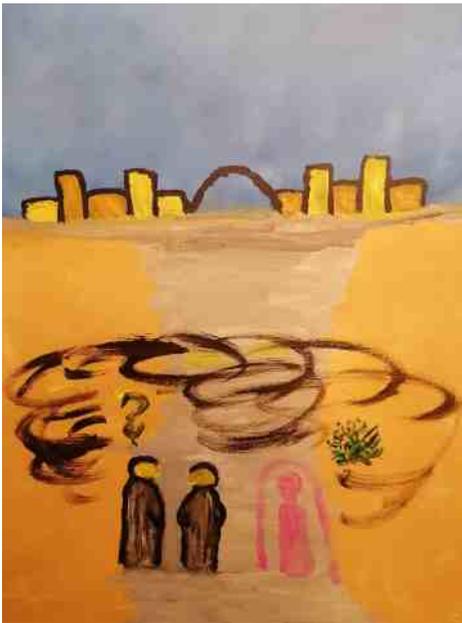
und Gästen angeboten.

Reinhard Schäfer erinnerte in seiner Andacht an das Volk der Israeliten, bei denen das Zelt zum Alltag gehörte, als sie aus Ägypten zogen. Auch sie hatten ein „heiliges Zelt“ auf ihrer Reise mit dabei als Symbol, dass Gott sie auf ihren Wegen begleitete. Es

war ein Ort des Dankens und Besinnens auf Gottes Güte. Auch dieses Zelt der Kirche gibt Reisenden und Truckern ein Symbol der Geborgenheit und Nähe Gottes. Mit gemeinsamem Kanon, Lied und Gebet wurde dieser beeindruckende Besuch der Autobahnkirche abgeschlossen.

## Musik und gute Worte - am Osterabend

von Reinhard Schäfer



Osternmorgen, Frauen gehen zum Grab, die Sonne geht auf, Licht besiegt die Dunkelheit, das Grab ist leer: Christus ist auferstanden!

So feiern wir gerne und immer wieder

Ostern. Aber was ist am Abend dieses Sonntags? Nüchtern erzählen die Evangelien von den Freunden Jesu, die sich voller Angst eingeschlossen hatten. Sie glauben nicht der Botschaft der Frauen. Das sei nur Geschwätz, sagen sie. Zwei von ihnen wollen nichts wie weg, zurück in ihr altes Leben. Alle Hoffnungen, die sie mit Jesus verbunden hatten, waren zerstört.

Hier begann unsere Osterfeier am Ostersonntagabend. Wir machten uns auf den Weg mit diesen beiden aus dem Jüngerkreis Jesu. Und zwar buchstäblich. Bewegung, Ortswechsel wurde den Besuchern zugemutet.

Es begann, wie gewohnt, mit Begrüßung, Gebet, einem Lied. Susanne las dann einen Text, der einlud, mitzukommen auf den Weg der sogenannten Emmausjünger. Musikalisch

gestaltet wurde der Abend von Tina Loth, Jannis Heide und Mathias Frank. So zogen wir mit musikalischer Begleitung in den „grünen Raum“, unserer ersten Station. Wie die enttäuschten Jünger durften wir hier klagen, Fragen stellen, nachdenken und beten. Ausgelegte Texte halfen dazu. Steine symbolisierten die Lasten der Enttäuschung. Auf Zettel konnten persönliche Anliegen geschrieben werden. Ein von Ulrike Wendel gemaltes Bild zum Thema wurde von Besuchern weiter gestaltet. Fragen an die Jünger fanden Platz auf einem Plakat an der Wand. Alles im Schweigen, ohne Worte. Das fiel uns nicht sehr leicht.

Ein musikalischer Impuls unterbrach die Stille und gab das Signal, unseren Weg fortzusetzen. Jetzt ging es in den hinteren großen Raum. In kleinen Gruppen sprachen wir über unsere Gedanken und Fragen aus der Stille. Es ging ums Erzählen, Mitteilen und Zuhören. So wie die beiden Jünger Jesus ihre Geschichte erzählten. Und Jesus hörte geduldig zu - so wie wir einander zuhörten. Danach erklärte Jesus den beiden, dass bereits in der hebräischen Bibel davon die Rede sei, dass ein Leidender, ein Hingerichteter als Gottes Messias im Blick war. Reinhard Schäfer führte uns diese Stellen vor Augen.

Während Jesus ihnen noch diese Bibelarbeit hielt, erreichten die beiden Jünger ihr Haus im Dorf Emmaus. Sie wollten Jesus noch nicht gehen las-

sen, und außerdem gebot die Gastfreundschaft, ihn in ihr Haus einzuladen. Der Kanon „Herr bleibe bei uns“ brachte diese Bitte zum Ausdruck und zeigte die nächste Station an: Mit Jesus zusammen an einem Tisch sitzen.

Eine Trompetenmelodie gab das Signal zum Aufbruch. Wir trafen uns erneut im vorderen großen Raum. Hier waren jetzt die Tische gedeckt mit Fladenbrot und Weintrauben. Das sah so festlich aus - eine Einladung zum Mahl, wie sie von den Jüngern an Jesus ausgesprochen wurde. Und hier hörten wir, wie Jesus selbst zum Gastgeber seiner Leute wurde. Er bricht ihnen das Brot. Und sie erkennen daran erst: Er ist es! Jesus, unser Meister lebt! Er zeigt sich da, wo wir das Brot von ihm empfangen - und alles, was unsere Leben lebendig macht. Und das können wir nicht für uns behalten, auch wir müssen teilen, weitergeben, Freude verbreiten. Sofort machen sie sich auf den Weg zu ihren Schwestern und Brüdern.

Ein Abend, den wir nicht so bald vergessen werden. Wir durften nicht nur hören, sondern nacherleben, wie aus Ängsten, Zweifeln und Fragen Osterfreude entsteht. Zum Schluss stimmten wir ein in das Lied „Christ ist erstanden“. Anschließend blieben wir noch zusammen in den Tischrunden bei Brot, Käse, leckeren Dips und Getränken.

# Herzliche Einladung zu "Musik und gute Worte - Sing mit!"

am 20. September um 18 Uhr im Vereinshaus. Wir wollen gemeinsam singen und freuen uns auf Eure Liedwünsche.

Bitte meldet Euch dazu bis zum 10. September bei Britta Herwig unter:

0171/4491549 oder  
britta.herwig@gmx.de.

## Neues von Alpha

von Jörn Heller

Die freudige Nachricht des Tages (16. Juli) lautet: Es geht weiter für ALPHA! Obwohl kaum noch damit zu rechnen war, ist es nach langen Wochen des Zitterns und Bangens gelungen, für elf Filialen einen neuen Investor zu finden, und zu diesen elf gehören wir dazu! Wir freuen uns sehr darüber und danken herzlich für alles Beten und Däumchendrücken. Näheres zu unserem „Neuen“ erfahren Sie demnächst über die Presse,

wenn sich alles ein wenig eingerückt hat. Jetzt heißt es erstmal neu durchstarten. Oder um es mit dem bewährten CVJM-Ruf zu sagen: „Mit Jesus Christus mutig VORAN!“ Zum Beispiel mit den Büchern aus dem doppelpunkt:-Buchtipps.



**CVJM** Dreis-Tiefenbach

## Termine

<b>Mittwoch, 06. August 2025</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Gebetsstunde	
<b>Sonntag, 10. August 2025</b>	
Hauskreise	
<b>Mittwoch, 13. August 2025</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Gebetsstunde	
<b>Sonntag, 17. August 2025</b>	
Zeltlager	
<b>Mittwoch, 20. August 2025</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Friedensgebet	
<b>Mittwoch, 20. August 2025</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Gebetsstunde	
<b>Mittwoch, 27. August 2025</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Gebetsstunde	
<b>Sonntag, 31. August 2025</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Bibelgespräch	



[www.facebook.com/cvjmdreistiefenbach](https://www.facebook.com/cvjmdreistiefenbach)  
[www.cvjm-dreis-tiefenbach.de/website/de/ov/  
dreis-tiefenbach/kalender](https://www.cvjm-dreis-tiefenbach.de/website/de/ov/dreis-tiefenbach/kalender)



<b>Mittwoch, 03. September 2025</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Gebetsstunde	
<b>Sonntag, 07. September 2025</b>	
Hauskreise	
<b>Mittwoch, 10. September 2025</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Gebetsstunde	
<b>Freitag, 12. September 2025</b>	
Mini Börse	
<b>Dienstag, 16. September 2025</b>	<b>19.00 Uhr</b>
Vorstand	
<b>Mittwoch, 17. September 2025</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Gebetsstunde	
<b>Samstag, 20. September 2025</b>	<b>18.00 Uhr</b>
Musik und gute Worte - Wunschlieder	
<b>Mittwoch, 24. September 2025</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Gebetsstunde	
<b>Samstag, 27. September 2025</b>	<b>09.00 Uhr</b>
Frühstückstreffen für Frauen mit Birgit Götz	
<b>Sonntag, 28. September 2025</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Bibelgespräch	
<b>Mittwoch, 01. Oktober 2025</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Gebetsstunde	
<b>Sonntag, 05. Oktober 2025</b>	
Hauskreise	
<b>Mittwoch, 08. Oktober 2025</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Allianz Bibelstunde im Vereinshaus	
<b>Mittwoch, 15. Oktober 2025</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Friedensgebet	
<b>Mittwoch, 15. Oktober 2025</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Gebetsstunde	
<b>Mittwoch, 22. Oktober 2025</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Gebetsstunde	
<b>Sonntag, 26. Oktober 2025</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Bibelgespräch	
<b>Mittwoch, 29. Oktober 2025</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Gebetsstunde	

# Halbjahresabschluss des CVJM-Senioren-Männerkreises

von Otto Flick



Am 11. Juli trafen sich die Männer vom Seniorenkreis zum traditionellen Halbjahresabschluss vor unserer Kirche. Küster Harald Flender und einige „Mitstreiter“ aus unserem Kreis hatten alles gut vorbereitet (Sitzgarnitur, Zelt usw.), sodass einem gemütlichen Treffen nichts mehr im Wege stand. Auch das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite!

Nach einer Andacht von Otto Flick über den Monatsspruch für Juli aus Phil. 4, Vers 6 („Sorgt euch um nichts, sondern bringt in jeder Lage betend und flehend eure Bitten mit Dank vor Gott!“), unterhielt Thomas Schleifenbaum auf seinem Akkordeon die Männer mit verschiedenen Musikstü-

cken aus seinem umfangreichen Repertoire. Außerdem begleitete er die gemeinsamen Lieder.

„Grillmeister“ Johannes Hartmann und sein bewährtes Team sorgten währenddessen für leckere Steaks und Würstchen. Vielen Dank dafür! Es gab genügend Zeit für Gespräche und regen Gedankenaustausch.

Nach dem Lied zum Abschluss „Kein schöner Land in dieser Zeit“ verabschiedeten wir uns dankbar ins Wochenende. Wir freuen uns schon auf unsere Treffen im zweiten Halbjahr, das für den Männerkreis am 25. August beginnt.

# Musik und gute Worte – Meer für Dich

dö



Am Sonntag, 22. Juni 2025 gab es Vormittags im Vereinshaus wieder „Musik und gute Worte“, diesmal zum Thema „Meer für Dich“. Die Idee dazu stammte von Tanja Heide, die inzwischen (anders als in ihrer Kindheit) gern Urlaub am Meer verbringt und mit Elementen aus ihrem reichhaltigen privaten Deko-Fundus für eine maritime Atmosphäre im Vereinshaus sorgte. Dazu trug auch eine sogenannte oceanbox bei – ein Bewegungsmelder, der den Klang von Wellenbrandung erzeugt. Susanne Frank hatte ihren Amrum-Urlaub genutzt, um viele Muscheln zu sammeln, die ebenfalls im Vereinshaus die Tische schmückten.





16

Nach einer Begrüßung und einstimmenden Worten von Tanja hatten die Besucher die Gelegenheit, sich darüber auszutauschen, was sie persönlich mit dem Begriff „Meer“ verbinden. Urlaubserinnerungen, Lieblingsorte, Freiheit, aber auch Begriffe wie Sturm, Ängste, Bedrohliches wurden genannt. In verschiedenen Wortbeiträgen von Reinhard, Susanne und Tina konnten wir uns darauf besinnen, dass wir in den Stürmen des Lebens nicht allein sind, sondern gehalten werden. Ebbezeiten können zu Segenszeiten werden. Nach der Flut wird sichtbar,

was gehalten hat. Wenn wir offene Augen dafür haben, können auch Ebbe-Erfahrungen kostbar sein.

Mathias und Tina bereicherten mit ihren Liedern nicht nur thematisch, sondern boten echten Hörgenuss.

Ein Fürbittengebet und ein Segen, den es zum Nachlesen auch auf Postkarten zum Mitnehmen gab, rundeten den schönen Vormittag ab. Außerdem wurde die Gelegenheit, bei Kaffee und Plätzchen noch ins Gespräch zu kommen, gern genutzt.

# Meisterschaften der Leichtathletik

von Christoph Mertens

Alle Jahre wieder finden in den Mai-Wochen die Kreis-Meisterschaften der Leichtathletik statt. Obwohl unsere Gruppe derzeit nicht sehr groß ist, sind wir mit den Ergebnissen sehr zufrieden. Zum einen gab es die Einzel-Meisterschaften und zum anderen die Mehrkampf-Meisterschaften. Bei den Einzel konnte als einziger Junge Frederik Kleine-Hohmann (12 Jahre) folgendes erreichen: 1. Hochsprung (1,20m), 2. Weitsprung (3,82m), 6. Ballwurf (26m). Diese Gruppen sind leider im Vergleich zu den gleichaltrigen Mädchen deutlich kleiner. So fallen die Platzierungen bei den Mädchen dann auch schon anders aus. Und die wenigen Unterschiede von Höhe oder Weite liegen eng beieinander. Bei den Mädchen starteten von uns Lara Amalia Medina Navarro (13 Jahre): 10. 75m Lauf(11,23s.), 6. 60mHürden (11,47s.), 3. Speerwurf (23,49m), 11. Weitsprung (3,80m), 13. Hochsprung (1,20m). 8. Kugelstoßen (6,93m); Marlene Kroppach (13 Jahre): 18. 75m Lauf (11,77s.), 13. Weitsprung (3,39m), 8. Speerwurf (6,80m), 12. Ballwurf (17m). Ein Jahr jünger ist Sophia Dornhoff (12 Jahre): 22. 75m Lauf (12,73s.), 13. Weitsprung (3,45m), 4. Kugelstoßen (6,36m), 2. Speerwurf (7,60m), 4. Ballwurf (27,50m).

Bei den Block-Meisterschaften wurde Frederik Kreismeister. Hier mussten 75m, 60mHürden, Weitsprung, Hochsprung und Speer bewältigt werden. Lara wurde in ihrer Klasse 5. mit den gleichen Disziplinen. Sophia wurde ebenfalls Kreismeisterin mit den Disziplinen 75m, 60mHürden, Weitsprung, Kugel und Diskus. Der erste Wettkampf waren die Mehrkampf-Meisterschaften. Dreikampf (75m, Weitsprung, Ballwurf) und Vierkampf (wie Dreikampf nur noch mit Hochsprung dabei). Hier erreichte Lara jeweils den 7. Platz. Sophia erreichte den 10. Platz im Dreikampf. Auch Annika Müller hat bei den Kreis-Einzel teilgenommen. 4. Speerwurf (24,24m), 4. Kugelstoßen (8,88m) und 3. 100m (13,67s.).

Bei drei Mal Training in der Woche können sich diese Ergebnisse sehen lassen. Und wir freuen uns auf mehr.

Jetzt sind erst einmal Sommerferien. Auch wenn die ersten 3 Wochen normal trainiert wird.

Einladen möchten wir schon mal für das CVJM Kreissportfest am 4.9.25 auf dem Sportplatz in Dreis-Tiefenbach. Alle sind herzlich eingeladen vorbei zuschauen.

# Rätsel

## Ein Logikrätsel von Leni Braach

Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

### Suchsel

M	U	C	U	D	A	U	V	K	A	R	G	B
D	L	V	G	O	Z	D	Z	G	W	U	H	E
F	U	U	O	P	J	A	P	P	A	Z	F	L
E	U	X	T	P	B	S	P	P	Y	S	S	I
E	E	Q	T	E	I	A	Q	B	E	I	V	J
Y	I	V	E	L	B	U	C	H	T	I	P	P
K	N	R	S	P	E	F	Z	M	E	J	U	N
V	L	B	D	U	L	Q	Z	K	U	U	E	S
P	A	K	I	N	D	E	R	S	E	I	T	E
D	D	Z	E	K	X	A	R	T	I	K	E	L
W	U	F	N	T	Z	P	P	Q	N	U	P	I
V	N	G	S	O	M	M	E	R	Z	E	I	T
V	G	W	T	Y	A	P	I	A	I	I	S	B

Diese Wörter sind versteckt:

DOPPELPUNKT

GOTTESDIENST

SOMMERZEIT

BIBEL

BUCHTIPP

EINLADUNG

KINDERSEITE

ARTIKEL

Unter allen Einsendungen verlosen wir ein Buch. Einfach die Seite bis zum 15. vor Erscheinen der nächsten Ausgabe in den gelben Doppelpunktbriefkasten werfen oder ein Foto der Seite an [doppelpunkt@cvjm-dreis-tiefenbach.de](mailto:doppelpunkt@cvjm-dreis-tiefenbach.de) senden.

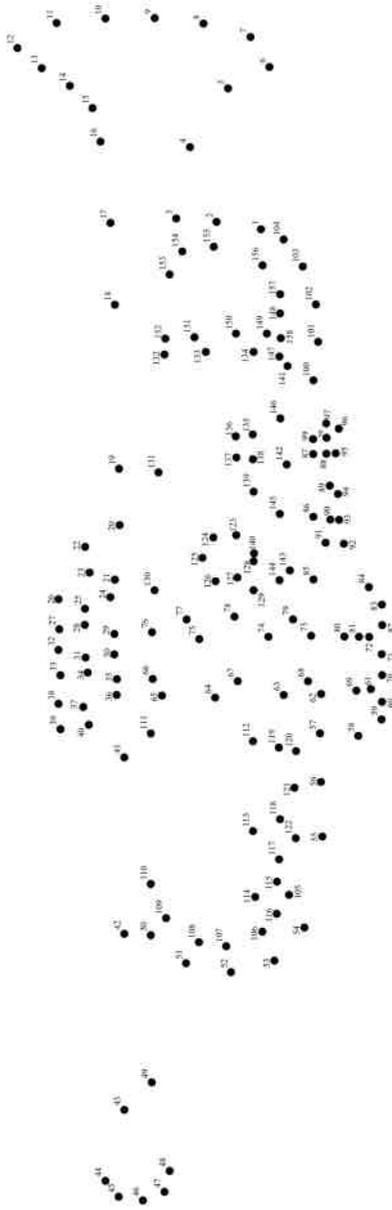
Name: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

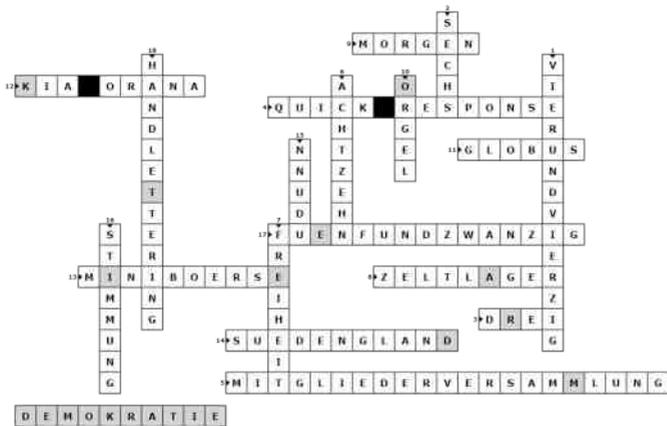


Heute mit einem Zahlenbild.  
Die Lösung findet ihr auch in einer unserer CVJM-Gruppen.

db



# Rätsellösung aus Heft 2/2025



1. Wieviele Seiten hatte Ausgabe 1/2025 des Doppelheft?
2. Wieviele Redakteure hat das Doppelheft-Team?
3. Wieviele Bücher werden üblicherweise im ALPHA-Buchhapp vorgestellt?
4. Woher stammt "GR" in QR-Code (enthält ein Lautezeichen)?
5. Wie heißt das oberste Entscheidungsgremium des CVJM Drew-Tafelberg?
6. Was für eine Wahl wurde organisiert (nur die Zahl)?
7. Welches Thema hat die Poesie?
8. Was beginnt am 17. August 2025?
9. Wofür steht das "R" in SMS?
10. Ein Konzert des Pokausenorchesters zusammen mit welchem Instrument?
11. Wen oder was besuchte der Seniorenrat?
12. Ein Gruß auf den Cookinseln (enthält ein Leeresymbol)?
13. Welches Team hat zwei Mitglieder verabschiedet?
14. Wo fand das Campar-Abendfeuer statt?
15. Wie heißt das Dorf unsere phantastischen Partnervereins?
16. Stimme macht ...?
17. Im wievielten Jahrgang befindet sich der Doppelheft?
18. Wie nennt man die Kunst, ein Wort oder einen Satz in Szene zu setzen (englisch)?

Erstellt mit XWords - dem kostenlosen Online-Kreuzworträtsel-Generator  
<https://www.xwords-generator.de/>

# Rätselgewinner aus Heft 2/2025

20



Hartmut Heide

Herzlichen Glückwunsch,  
 mitmachen lohnt sich!

# Der Buchtipp



Die Buchtipps wurden zusammengestellt von Jörn Heller von der ALPHA-Buchhandlung in Siegen.

ALPHA Buchhandlung  
Sandstr. 1  
57072 Siegen  
**Tel. 0271 2322514**  
**[www.alpha-siegen.net](http://www.alpha-siegen.net)**

**Tarah-Lynn Saint-Elien**

**Forever „loved“**

**100 ermutigende Andachten**



*Gerth Medien, kartoniert, 224 Seiten  
ISBN 978-3-98695-105-4, 17,00 EUR*

Dieses Andachtsbuch enthält 100 liebevolle Ermutigungen, die deinen Blick auf Gottes Wahrheiten lenken. Dabei geht es um Themen wie Vertrauen in Gott, Umgang mit Ängsten, Gefühlschaos, Gebet, Selbstannahme, Perfektionismus, Beziehungen und vieles mehr. Ein starker Begleiter für die Zeit des Erwachsenwerdens (und Mädchen ab 13) mit der Botschaft: Gott ist immer an deiner Seite!

Tarah-Lynn Saint-Elien ist eine junge Autorin, Speakerin und Podcasterin und hat bereits als Studentin ein eigenes Modelabel gegründet. Ihr Ziel ist es, Mädchen und junge Frauen zu ermutigen, sich mit der Liebe Gottes einzukleiden und mit Gott an der Seite die Kämpfe des Lebens zu meistern. Saint-Elien stammt ursprünglich aus Haiti und lebt heute im US-Bundesstaat New Jersey.

**Christoph Zehender**

## In der Stille ankommen - aus der Stille aufbrechen

Leben und Arbeiten in einem gesunden Rhythmus



Brunnen Verlag, gebunden, 160 Seiten

ISBN 978-3-7655-3627-4, 16,00 EUR, Kindle 12,99 EUR

**W**er Stille sucht, um über das eigene Leben zu reflektieren, der muss nicht erst ins Kloster gehen. Stille lässt sich auch im Alltag finden, davon ist Christoph Zehender überzeugt. Der Journalist, Musiker und Autor begleitet die Leserinnen und Leser auf dem Weg in die Stille. Er gibt kurze, persönliche Impulse, regt an zur Reflektion und macht Mut, Erkenntnisse aus den Zeiten der Stille im Alltag umzusetzen, um so zu einem guten Rhythmus von Leben und Arbeiten zu finden. Die Gedanken und Liedtexte, die er zitiert, motivieren dazu, aus der Begegnung mit Gott und der Reflektion über Worte aus der Bibel das eigene Leben aktiv zu gestalten. Ergänzt werden die Impulse durch Liedtexte von Christoph Zehender, die das Thema vertiefen.

**Malte Detje**

## Im Zweifel für Gott

Wie wir an Gott dranbleiben,  
wenn der Glaube nicht trägt



SCM, gebunden, 288 Seiten

ISBN 978-3-417-26947-5, 18,00 EUR, Kindle 13,99 EUR, Tolino 13,99 EUR

**E**s ist gar nicht so einfach, im Glauben so nüchtern wie hoffnungsvoll zu bleiben - auch an den Tagen, an denen es schwer ist, Gott das Vertrauen zu schenken. Malte Detje wird mit seinem neuen Buch bei manchem sicherlich für ein tiefes Aufatmen sorgen. Denn er packt die Themen an, die keine leichte Kost sind, und zeigt einen wertvollen und tröstlichen, im guten Sinne aufbauenden Weg hindurch. Eine Lektüre, die sich lohnt!" Prof. Dr. Michael Herbst, Theologe, Dozent und Autor

## Gruppen und Chöre des CVJM Dreis-Tiefenbach

### allgemeine Veranstaltungen

<b>Bibelgespräch / Vortragsabend</b>		So 19.30 Uhr
<b>Gebetsstunde</b>		Mi 19.30 Uhr
<b>Hauskreise</b>	monatlich (siehe Veranstaltungen bzw. nach Absprache)	

### Kindergruppen

<b>Mädchenjungschar</b>	7 - 13 Jahre	Di 17.30-18.45 Uhr
<b>Krabbelgruppe 'Mini-Treff'</b>	6 Monate bis 4 Jahre	Mi 09.30-11.00 Uhr
<b>Jungenjungschar</b>	7 - 14 Jahre	Mi 17.30-19.00 Uhr

### Jugendliche und Junge Erwachsene

<b>Offener Treff für junge Leute</b>	ab 14 Jahre	Do 19.00-21.00 Uhr (14-täglich)
--------------------------------------	-------------	---------------------------------

### Senioren

<b>Seniorengruppe – Männer</b>	Männer ab 55 Jahre	Mo 14.00-16.00 Uhr (14-täglich)
--------------------------------	--------------------	---------------------------------

### Chöre

<b>Posaunenchor</b>	ab 8 Jahre	Fr 19.30-21.00 Uhr
---------------------	------------	--------------------

### Sport

<b>Kindersport / -leichtathletik</b>	7 - 9 Jahre	Mo 17.00-18.30 Uhr
<b>Sport für Männer</b>	ab 18 Jahre	Mo 18.30-20.00 Uhr
<b>Volleyball</b>	ab 14 Jahre	Fr 18.00-20.00 Uhr
<b>Leichtathletik / Sommer</b>	ab 10 Jahre	Mo+Mi 17.00-18.30 Uhr (Sportplatz)
<b>Leichtathletik / Winter</b>	ab 10 Jahre	Mo 17.00-18.30 Uhr (Halle) Mi 17.00-18.30 Uhr (Sportplatz)



**Dreis-Tiefenbach**

### Impressum

Der doppelpunkt: ist die Vereinszeitschrift des CVJM Dreis-Tiefenbach e.V. /  
Erscheinungsdatum: 3-monatlich ab 1. Februar / Auflage: 120 Exemplare  
Redaktion: bü (Judith Büdenbender), db (Damaris Braach), dö (Dörthe Heilmann), hei (Martin Heilmann), mt (Martina Thomas), tab (Tabea Frank) / Redaktionsschluss ist jeweils der 15. vor Erscheinen der nächsten Ausgabe

### Druck

Frick Kreativbüro Krumbach ([www.online-druck.biz](http://www.online-druck.biz))

### Kontakte

Redaktion: Damaris Braach [doppelpunkt@cvjm-dreis-tiefenbach.de](mailto:doppelpunkt@cvjm-dreis-tiefenbach.de)  
CVJM: Dörthe Heilmann (0271) 3179047 [vorstand@cvjm-dreis-tiefenbach.de](mailto:vorstand@cvjm-dreis-tiefenbach.de)

### Bankverbindung:

CVJM DREIS-TIEFENBACH  
IBAN: DE88 4605 0001 0048 0002 28

Kritik und Anregung bitte in den Doppelpunktbriefkasten im Vereinshaus (Am Liesch 3, Dreis-Tiefenbach) oder per Email an die Redaktion.



Dreis-Tiefenbach